



**Vordenker der internationalen Politik
Bundesaußenminister und Vizekanzler (1998-2005)**

Joschka Fischer zählt zu den bekanntesten und prägendsten Politikern Deutschlands. Als Außenminister und Vizekanzler der ersten rot-grünen Bundesregierung (1998–2005) spielte er eine zentrale Rolle in der deutschen und internationalen Politik. Mit scharfem Verstand, rhetorischem Talent und einem Gespür für globale Herausforderungen erlangte er über Parteigrenzen hinweg Anerkennung.

Sein Werdegang ist ebenso unkonventionell wie eindrucksvoll: Nach einem Schulabbruch und einer abgebrochenen Fotografenlehre engagierte sich Fischer in der 68er-Bewegung in Frankfurt am Main. Er besuchte als Gasthörer Vorlesungen bei Adorno, Habermas und Negt und entwickelte früh ein tiefes Verständnis für gesellschaftspolitische Fragen. In den 1980er-Jahren fand er seine politische Heimat bei den Grünen und wurde zu einem der führenden Vertreter des realpolitischen Flügels. 1983 gehört er als Abgeordneter der ersten Bundestagsfraktion der Grünen an. Zwei Jahre später wurde er als erster grüner Minister im Kabinett des hessischen Ministerpräsidenten Holger Börner vereidigt – ein Auftritt, bei dem er mit Turnschuhen und legerem Jackett bundesweit für Aufsehen sorgte. Als Außenminister stellte sich Fischer ab von 1998 bis 2005 großen globalen Herausforderungen. Er bewegte sich souverän auf internationalem Parkett und erwarb sich damit politisches Ansehen weit über die Grenzen Deutschlands hinaus. Heikle Themen wie den Kosovo-Krieg, den Nahost-Konflikt und das deutsch-amerikanische Verhältnis sprach er offen und als geschickter Taktiker an. In Deutschland stand er mehrere Jahre ununterbrochen an der Spitze der Beliebtheitsskala deutscher Politiker. Er hatte entscheidenden Anteil an der Wiederwahl der rot-grünen Bundesregierung im Jahr 2002. Nach der Bundestagswahl 2005 zog er sich aus der aktiven Politik zurück.

Seitdem ist Joschka Fischer als Berater und Vordenker gefragt. 2006 folgte eine Gastprofessur an der US-Eliteuniversität Princeton, wo er über internationale Krisendiplomatie lehrte. 2007 gründete er die Beratungsfirma Joschka Fischer and Company, die Unternehmen und Regierungen in Fragen der politischen Strategie und Nachhaltigkeit berät. Zudem ist er Mitbegründer des European Council on Foreign Relations und engagiert sich weiterhin in geopolitischen Debatten. Seit 2008 ist er als Berater für The Albright Group LLC tätig.

Mit seinem scharfen analytischen Blick, seiner langjährigen politischen Erfahrung und seiner unverblümten Art inspiriert Joschka Fischer bis heute als Redner und Berater auf internationaler Bühne. Sein Name steht für klare Worte, strategisches Denken und die Fähigkeit, politische Prozesse nachhaltig zu gestalten.

Themen (Auswahl):

- Aktuelle politische Themen
- Außen- und Sicherheitspolitik
- Die Zukunft Europas
- Brexit
- Globalisierung
- Krisenmanagement
- Umweltpolitik

Veröffentlichungen (Auswahl):

- Die Kriege der Gegenwart und der Beginn einer neuen Weltordnung, 2025
- Zeitenbruch, 2022
- Willkommen im 21. Jahrhundert: Europas Aufbruch und die deutsche Verantwortung, 2020
- Der Abstieg des Westens - Europa in der neuen Weltordnung des 21. Jahrhunderts, 2018
- Scheitert Europa?, 2014
- Gegen den Strom: Ein Gespräch über Geschichte und Politik (mit Fritz Stern), 2013
- I'm not convinced: Der Irakkrieg und die rot-grünen Jahre, 2010
- Die rot-grünen Jahre: Deutsche Außenpolitik vom Kosovo bis zum 11. September, 2008
- Die Rückkehr der Geschichte: Die Welt nach dem 11. September 2001 und die Erneuerung des Westens, 2006